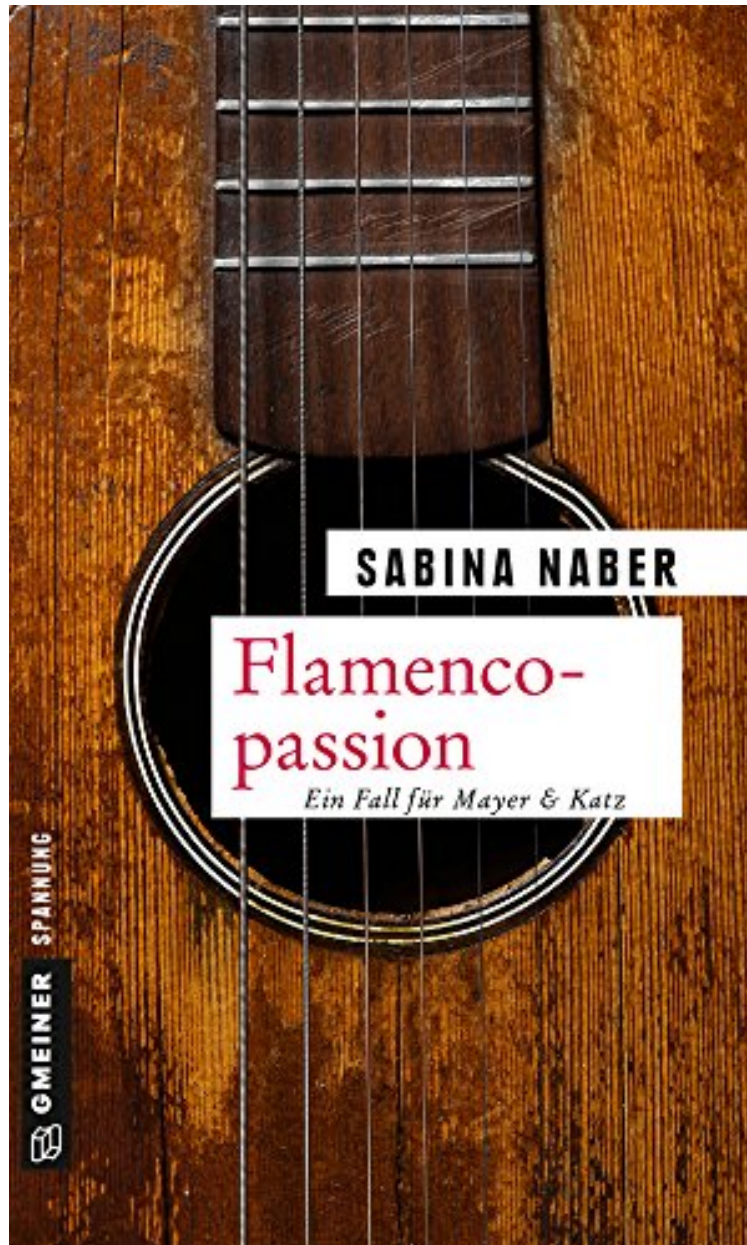


[Ebook free] Flamencopassion: Ein Fall für Mayer Katz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Flamencopassion: Ein Fall für Mayer Katz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Sabina Naber

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #133831 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-03Erscheinungsdatum: 2016-02-03File Name: B01AY930NA | File size: 67.Mb

Von Sabina Naber : Flamencopassion: Ein Fall für Mayer Katz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Flamencopassion: Ein Fall für

Mayer Katz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fall 4 fr MayerKatz- packend wie immer
Von JohannaDer nchste Fall fr Mayer Katz fhrt diesmal in die Welt des Flamenco - auf Umwegen.
Bis das Ermittlerduo erkennt, dass es eine Verbindung zwischen zwei Morden gibt, und diese in die Flamenco-Szene fhrt, dauert es ein Weilchen.
MayerKatz sind mittlerweile wie alte Bekannte, und es ist hocheifreulich sie bei der Arbeit und ihren amoursen (Nicht- und Fast-)Abenteuern zu begleiten.
Wie immer haben mich auch beim neuesten Krimi von Sabina Naber die Dialoge gepackt. Egal in welchem Milieu ermittelt wird: die Dialoge zhlen und zhlten in allen Romanen von Sabina Naber zu den Highlights.
Mit dem Thema Flamenco konnte ich anfangs nicht viel anfangen - eine Aficionada werde ich wohl nicht werden, ich habe aber viel ber Flamenco erfahren; spannend die Auseinandersetzung Tradition-Neudeutung von Flamenco. Sehr eindrucksvoll und extrem gut gelungen ist die Fiesta - hier werden wirklich alle Sinne angesprochen!
Wie immer greift Sabina Naber gesellschaftspolitische Themen auf, webt sie gekonnt in die Erzhlung ein.
Mit dem Wechsel der Erzhlperspektiven hatte ich anfangs mein Problem; wurde aber bald in den Sog der Erzhlung gezogen. Sehr schn und gekonnt enthllen sich sukzessive die Zusammenhnge - bis dann doch wieder alles anders ist als geglaubt.
Fazit: spannend, temporeich, sinnlich, berraschend. Empfehlung, die man/frau nicht so schnell aus der Hand legen wird.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vierter Fall fr die Wiener Ermittler Mayer und Katz
Von KarinDas Wiener LKA steht vor einem Rtsel: zwei nackte Leichen an unterschiedlichen Tatorten und mit verschiedenen Todesursachen. Beide Opfer kommen aus vllig verschiedenen Gesellschaftsschichten, aber eine Gemeinsamkeit gibt es: die Ehefrauen der beiden Toten sind begeisterte Flamencotnzerinnen. Eine weitere Verbindung scheint die geheimnisvolle Esma zu sein, eine der besten Flamencotnzerinnen von Wien, die aber nicht auffindbar ist. Ein Fall fr Chefinspektor Karl Maria Katz und die Gruppeninspektorin Daniela Mayer.
Ich bin ja ein groer Anhnger dieser Krimireihe von Sabina Naber und jedes Mal, wenn ich einen neuen Band aufschlage, ist es inzwischen, als ob ich alte Freunde wiedertreffe. Man kann dieses Buch sicherlich auch ohne Vorwissen der vorigen Bnde lesen, aber es fehlt etwas, wenn man nicht die Entwicklung der Figuren vom ersten Band an mitverfolgt hat, finde ich.
Die Charaktere sind eine ganz groe Strke der Autorin, die sie mit kleinen Details und der Beschreibung von Gesten sehr liebevoll und lebendig darstellt, ohne dabei langwierig oder schleppend zu wirken. Das Gleiche gilt auch fr die Umgebungsbeschreibungen, so dass ich als Leser oft das Gefhl hatte, persnlich dabei zu sein. Die Autorin schafft es immer wieder spielend, die entsprechenden Milieus plastisch darzustellen.
Daniela Mayer, die bisher nur temporr ans LKA ausgeliehen war, ist nun endlich fester Bestandteil des Ermittlerteams um Chefinspektor Karl Maria Katz. Die beiden sind aber nicht nur Kollegen, sondern inzwischen auch gute Freunde, die sich ohne viel Worte verstehen. Auerdem sind sie sehr menschlich und unkompliziert. Was mir sehr gut gefllt, dass amourse Verwicklungen der beiden, die die kollegiale Zusammenarbeit erschweren knnten, aufgrund ihrer jeweiligen sexuellen Ausrichtung von vornherein ausgeschlossen sind. Und natrlich freue ich mich jedes Mal ber die Auftritte von Alex Ritter, dem schwulen Freund von Karl und Vermieter von Dani. berhaupt gefllt es mir sehr gut, wie offen die Autorin mit dem Thema Homosexualitt in der Reihe umgeht, nicht verkniffen, sondern ganz natrlich und der Heterosexualitt gleichgestellt wie es sein sollte.
Diesmal fhren die Mordfllle Mayer und Katz in die Welt des Flamencos. Dabei erfhrt der Leser viel Interessantes ber diesen ausdrucksstarken Tanz und die Wiener Flamencoszene. Fr mich war einiges Unbekanntes dabei, da ich mich bisher mit dieser Tanzrichtung nicht so gut auskannte.
Die Kapitel mit Mayer und Katz wechseln sich permanent mit Dialogen aus dem Off ab, die allmhlich Licht in die Mordfllle bringen. Aber als ich dachte, mir ist nun alles klar, hat mir die Autorin ein schriftstellerisches Bein gestellt und mein schnes Theoriegebude brach in sich zusammen. Mit diesen fr mich vllig berraschenden Wendungen hat die Autorin mich ganz schn ausgetrickst.
Leider war ich viel zu schnell wieder mit dem Buch durch und jetzt heit es warten auf den fnften Fall mit den sympathischen Ermittlern Mayer und Katz.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Flamencopassion
Von AnnabasInhaltsangabe:Das Ermittlerduo der Wiener Polizei Daniela Mayer und Karl Katz wird zu einer Leiche gerufen. Auf den ersten Blick wirkt Markus Kollers Tod wie ein Selbstmord, doch noch am Tatort kommen erste Zweifel auf. Hatte die Ehefrau nicht ein handfestes Motiv fr einen Mord? Kurz darauf gibt es einen zweiten Toten: Walter Jelinek, der fr Markus Koller undurchsichtige Aufgaben erledigte. Fhrt eine Spur vielleicht zu Kollers Geschften? Das Geschft ist aber nicht das Einzige, das die beiden Mnner verbindet, denn beide liebten Frauen, die Flamenco tanzen. Diese Spur fhrt zu der charismatischen Tnzerin Esma, doch fr Mayer und Katz ist Esma einfach nicht auffindbar ...
Das Buch ist der vierte Band der Reihe um die Ermittler Daniela Mayer Karl Katz.
Der erste Satz: Was machst du da?
Meine Meinung zum Buch: Ich mag die Bcher um die beiden Ermittler Mayer Katz sehr, daher habe ich mich schon lange auf diesen vierten Band gefreut. Und auch diesmal wurde ich nicht enttuscht. Jedes der Bcher thematisiert eine Sportart, und nach Marathonlauf, Golfspiel und Fuballspiel war der Flamencotanz eine spannende Ergnzung. Wie immer ist die Atmosphre beim Lauf, Spiel oder hier beim Tanz ganz hervorragend eingefangen. Die Begeisterung und Leidenschaft der Tnzer und Tnzerinnen wird sprbar und bei der Beschreibung der Fiestas fhlte man sich als Leser wie mitten im Publikum dabei. Ganz nebenher erfhrt man auch interessante Details ber die Entwicklung und die Traditionen dieses Tanzes bzw. das Brechen eben dieser Traditionen. Ich habe diese Passagen sehr gerne gelesen. Aber nicht nur beim Tanz kann man sich als Leser dabei fhlen, auch bei

den Zeugenbefragungen oder bei den Teambesprechungen hatte ich als Leser das Gefühl, ganz dicht daneben zu stehen. Die jeweilige Atmosphäre ist immer spürbar gewesen. Daniela Mayer und Karl Katz sind sympathische Ermittler, die mit Scharfsinn, Teamgeist und Witz an ihren Fällen arbeiten. Wer die anderen Bücher der Reihe gelesen hat, erkennt natürlich schnell die Gewohnheiten der beiden: Danis Aha? bei den Befragungen, ihr Zerkauen von Zahnstochern und Karls Tricks, weibliche Zeuginnen um den Finger zu wickeln ließen mich immer wieder beim Lesen grinsen. Aber auch das Team um Dani und Karl trägt viel zur Lösung des Falles bei. Der Computerspezialist Kevin ist wieder ganz in seinem Element, und auch der Pathologe Schmitz mit seinem kölschen Dialekt hat viel zu tun. Schade nur, dass Danis alter Kollege Oppitz nicht dabei war, aber es sieht so aus, als würde er im nächsten Fall wieder eine größere Rolle spielen können, das wäre schön. Spannend fand ich den erzählerischen Aufbau der Geschichte. Die längeren Kapitel sind aus der Sicht von Daniela Mayer oder Karl Katz erzählt, doch immer dazwischen finden sich kurze Dialogszenen, in denen sich eine Frau und ein Mann unterhalten. Man glaubt als Leser oft, der Lösung schon ein Stück näher gekommen zu sein, als die beiden Ermittler, doch die Autorin schafft es, dass es immer anders kommt, als man denkt. Es gibt gelegentlich falsche Spuren und überraschende Wendungen in der Geschichte, um den Leser auf Trab zu halten. Mein Fazit: Buchtipp!

Kurzbeschreibung Zwei nackte Leichen, zwei Tatorte und zwei Todesursachen - die eine Leiche ein Erdspezialist aus der Oberschicht, die andere ein mittellose Gelegenheitsarbeiter. Einzige Verbindung der Männer: Ihre Frauen sind begeisterte Flamencotänzerinnen. Hat die geheimnisvolle Esma, die provokante Underground-Flamenco-Treffen veranstaltet, etwas mit den Toten zu tun? Der Wiener Chefinspektor Karl Maria Katz und die Gruppeninspektorin Daniela Mayer ermitteln.

Kurzbeschreibung Zwei nackte Leichen, zwei Tatorte und zwei Todesursachen - die eine Leiche ein Erdspezialist aus der Oberschicht, die andere ein mittellose Gelegenheitsarbeiter. Einzige Verbindung der Männer: Ihre Frauen sind begeisterte Flamencotänzerinnen. Hat die geheimnisvolle Esma, die provokante Underground-Flamenco-Treffen veranstaltet, etwas mit den Toten zu tun? Der Wiener Chefinspektor Karl Maria Katz und die Gruppeninspektorin Daniela Mayer ermitteln.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Sabina Naber arbeitete nach ihrem Studium in Wien u.a. als Regisseurin am Theater, als Journalistin und Drehbuchautorin. Seit 2002 ist sie als freie Schriftstellerin tätig. Neben zahlreichen Kurzgeschichten (Friedrich-Glauser-Preis für Peter in St. Paul, 2007) veröffentlichte sie bislang einige Kriminalromane. Beim Gmeiner-Verlag sind bereits drei Abenteuer des Ermittlerduos Mayer Katz erschienen (Marathonduell, nominiert für den Leo-Perutz-Preis 2013, Caddielove und Schwalbentod), auch ihr neuer Roman Flamencopassion ist in der Welt des Sports angesiedelt. www.sabinanaber.at.